

Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort:

Volkshaus Dresden

Schützenplatz 14, 01067 Dresden
Richard-Teichgräber-Saal Saal

Das Mittagessen ab 13:00 Uhr findet im Erdgeschoss in den Tagungsräumen Fritz Scheiter und Arthur Schille statt – barrierefrei über den Parkplatz zu erreichen.

Veranstalter

DGB-Bezirk Sachsen in Kooperation mit ARBEIT UND LEBEN Sachsen e. V. und dem Landesseniorenverband Sachsen e.V.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Dr. Heidi Becherer
DGB-Bezirk Sachsen
Tel. 0351 / 8633 121
Fax 0351 / 8633 158
E-Mail heidi.becherer@dgb.de

Ulrike Stansch
ARBEIT und LEBEN Sachsen e. V.
Tel. 0351 / 42 65 820
Fax 0341 / 7100 555
E-Mail dresden@arbeitundleben.eu

Für ein kostenfreies Mittagessen ist gesorgt. Ein Teilnehmerbeitrag wird nicht erhoben. Wir bitten um Verständnis, dass weder ARBEIT UND LEBEN noch der DGB Reisekosten übernehmen können. Diese bitten wir mit der entsprechenden Institution abzurechnen.

Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 120 begrenzt.

Wir bitten um **Anmeldung** mit beigefügtem Rückmeldeformular bis spätestens zum **18.08.2017**.

Organisatorische Hinweise und Anfahrtsbeschreibung



Volkshaus Dresden

Schützenplatz 14, 01067 Dresden
Richard-Teichgräber-Saal Saal

Anfahrt

Das Volkshaus ist günstig mit den Dresdner Nahverkehrsmitteln zu erreichen. Haltestelle "Bahnhof Mitte" mit den Straßenbahnlinien: 1, 2, 6, 10 oder dem Bus 94 oder Haltestelle "Kongresszentrum" mit der Linie 6 und 11 // S-Bahn bis Haltepunkt "Bahnhof Mitte"

Kostenpflichtige Parkplätze befinden sich direkt vor dem Volkshaus oder in den umliegenden Parkhäusern.



13. Sächsischer Seniorentag

Es ist 5 nach 12!



Seniorenpolitik auf dem Prüfstand

30. August 2017
Vorplatz Sächs. Landtag /
Gewerkschaftshaus
Dresden

Eine Veranstaltung des DGB-Bezirk Sachsen in Kooperation mit ARBEIT UND LEBEN Sachsen e. V. und dem Landesseniorenverband Sachsen e. V.

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Seniorinnen und Senioren, sehr geehrte Damen und Herren,

seit 2007, also seit inzwischen 10 Jahren, kämpfen die sächsischen DGB-Senioren zusammen mit anderen Seniorenverbänden um ein sächsisches Seniorenmitwirkungs- bzw. Seniorenmitbestimmungsgesetz, bislang leider vergeblich. Anläufe für eine Gesetzgebung wurden von der jeweiligen Regierungsmehrheit im Landtag abgelehnt. Nunmehr muss sogar festgestellt werden, dass Seniorenarbeit auf Landesebene außerhalb von Verbänden so gut wie nicht mehr stattfindet. Die Sozialministerin hat sich mittlerweile vier Anfragen der DGB-Senioren zu einem Gespräch entzogen. Deshalb soll im Rahmen des 13. Sächsischen Seniorentages eine Diskussion mit den Vertreter/-innen der demokratischen Fraktionen vor dem Sächsischen Landtag zur Zukunft der Seniorenarbeit in Sachsen stattfinden.

Im September sind Bundestagswahlen. Wie soll die künftige Seniorenpolitik auf Bundesebene aussehen, welche Vorstellungen hat das zuständige Bundesministerium, welche haben die Kandidat/-innen der demokratischen Parteien dazu? Die Bundesregierung hat ihren Armuts- und Reichtumsbericht vorgelegt. Auf Verlangen des Bundeskanzleramtes ist dieser, wie den Medien zu entnehmen war, stark „geschönt“ worden. Wird dadurch die drohende Gefahr einer Altersarmut verschwiegen? Diesen Fragen soll im Nachmittagsteil des 13. Sächsischen Seniorentages mit Referaten und Diskussionen nachgegangen werden. Zum 13. Sächsischen Seniorentag laden wir hiermit ganz herzlich ein und freuen uns sowohl am Vormittag vor dem Landtag als auch am Nachmittag im Volkshaus auf rege Teilnahme.

Iris Kloppich
Vorsitzende
ARBEIT UND LEBEN
Sachsen/DGB-Bezirk Sachsen

Frank Schott
Geschäftsführer
ARBEIT UND LEBEN
Sachsen

Werner Schuh
Vorsitzender
Senioren-Koordinierungskreis
DGB-Bezirks Sachsen

Hartmut Flach
Vors. Landessenioren-
verband Sachsen e.V.

Programmablauf

12.05 Uhr

Vorplatz des Sächsischen Landtags „Seniorenmitbestimmung: Es ist 5 nach 12!“

Fragen und Diskussion zum weiteren Vorgehen für ein Sächsisches Seniorenmitbestimmungsgesetz und zur Seniorenpolitik in Sachsen grundsätzlich

- CDU: Hannelore Dietzschold MdL, seniorenpolitische Sprecherin
- Bündnis 90 / Die Grünen: Volkmar Zschocke MdL, Fraktionsvorsitzender
- DIE LINKE.: Susanne Schaper MdL, Sprecherin für Sozial- und Gesundheitspolitik / Horst Wehner MdL, 2. Vizepräsident des Sächs. Landtages
- SPD: Simone Lang MdL, seniorenpolitische Sprecherin
Moderation: Werner Schuh, Vorsitzender DGB-Seniorenkoordinierungskreis Sachsen

ab 13.00 Uhr

Mittagessen im Volkshaus Dresden

Erdgeschoss, Tagungsräume Fritz Scheiter / Arthur Schille

14.00 Uhr

Richard-Teichgräber-Saal, 6. OG „Seniorenpolitik auf dem Prüfstand“

14.00 Uhr

Eröffnung, Begrüßung

Heidi Becherer, DGB-Bezirk Sachsen

Grußwort

Iris Kloppich, Vorsitzende DGB-Bezirk Sachsen

14.10 Uhr

Auswertung der Aktion vor dem Landtag, Werner Schuh, Vorsitzender DGB-Senioren- Koordinierungskreis Sachsen

14.30 Uhr

Aspekte einer künftigen Seniorenpolitik auf Bundesebene

Ministerialdirigent Dr. Matthias von Schwanenflügel, Leiter der Abt. 3, Demografischer Wandel, Ältere Menschen, Wohlfahrtspflege, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Nachfragen

15.00 Uhr

Der Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung – droht uns eine Altersarmut?

Dr. Joachim Rock, Abt.-Leiter Arbeit, Soziales, Europa, Der Paritätische Gesamtverband

Nachfragen

15.30 Uhr

Positionen der Parteien zur Seniorenpolitik mit:

- Katja Kipping MdB, DIE LINKE
- Daniela Kolbe MdB, SPD
- Monika Lazar MdB, Bündnis 90 / Die Grünen
- Torsten Herbst, FDP
- Alexander Krauß MdL, CDU

anschließend Plenumsdiskussion

ca. 17.00 Uhr

Schlusswort:

Werner Schuh

Moderation:

Ulrike Stansch, ARBEIT und LEBEN Sachsen

Zum Ausklang Kaffee und Kuchen